



Schulinterner Lehrplan

Wahlpflicht Wirtschaft und Arbeitswelt -Wirtschaft-

Sekundarstufe I

Hinweise zur Sprachförderung/-Bewertung

- Vorausgesetzt wird: sinnerfassendes Lesen, angemessene Rechtschreibfähigkeiten; Einhaltung der Gesprächs- und Argumentationsregeln
- Analyse von Sachtexten bei vorgegebenen Arbeitsfragen; Anfertigung von Inhaltsangaben und Berichten; ansatzweise Interpretation von Textintention (Berücksichtigung Heterogenität der Lerngruppe)
- U. a. eigenständige Erarbeitung von Textstrukturen; korrekte Nutzung von Fachtermini; methodisch korrekte Texterschließung (Herausarbeitung der Hauptaussage) mit Anleitung; Einordnung von Texten in politische Zusammenhänge, Vergleiche, z. B. anhand von Material zur Funktion von politischen Institutionen etc.
- Recherche z. B. in den Internetseiten von politischen Institutionen und Bundesländern; eigenständiges Beschaffen, Auswerten und Verschriftlichung von einfachem Informationsmaterial, z. B. statistischen Daten; sprachliche Umsetzung von bildlichem Material (Schaubilder, bildliche Quellen etc.)
- Defizitäre sprachliche Leistungen können zur Abwertung bis zu einer Note führen (vgl. auch Konzeption Fako-Deutsch).

Lehrwerke:

- Team 1 und 2 aktuelle nur als digitale Ausgabe für Lehrkräfte
- Team 3 Auflage von 2020, die digitale Neuauflage den Lehrkräften zu Verfügung steht und hier inhaltlich genutzt wird
- starkeSeite 7-10 (Klett)
- #Wirtschaft Politik (Buchner)
- Das vorliegende Curriculum für das Fach Wirtschaft und Arbeitswelt – Wirtschaft (fachspezifisch) fußt auf dem Kernlehrplan für das Fach Wirtschaft und Arbeitswelt mit Stand 2022/23 (<https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-s-i/gesamtschule/wp-wirtschaft-und-arbeitswelt-wirtschaft-hauswirtschaft-technik/hinweise-und-materialien/hinweise-und-materialien.html>, Zugriff: 28.02.2024)

Methodenkompetenzrahmen:

- Eine genaue Beschreibung des Medienkompetenzrahmens kann unter dem folgenden Link nachgelesen werden.
 - <https://medienkompetenzrahmen.nrw/>, Zugriff: 15.10.2024.
 - <https://www.schulministerium.nrw/medienkompetenzrahmen-nrw>, Zugriff: 15.10.2024.
- starkeSeite
 - <https://www.klett.de/lehrwerk/starke-seiten-wahlpflicht-wirtschaft-ausgabe-ab-2023/stoffverteilungsplaene>, Zugriff: 30.10.2024.

Jahrgang 7		
Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Material/Lehrwerk/MKR
<p>Alles wird teurer – was passiert am Markt? Konjunktur und Marktmechanismen</p> <p>– Was ist dir wichtig beim Einkaufen? – Image von Waren</p> <p>– Gesetzliche Mindestlöhne – Warum greift der Staat hier ein?</p> <p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF 1: Grundprinzipien, Funktionen und Versagen von Märkten</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <p>– Grundlagen des Wirtschaftens</p> <p>– Marktmechanismus</p> <p>– Marktformen: Monopol, Oligopol, Polypol (IF1)</p> <p>– Formen von Marktversagen (IF1)</p> <p>– Der Staat als Akteur in der Sozialen Marktwirtschaft (IF1)</p>	<p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern unterschiedliche Marktformen mit Blick auf die jeweiligen Marktteilnehmer sowie hinsichtlich des Verhältnisses von Absatzmenge und Preisbildung (SK2), • benennen die verschiedenen Marktformen in ihren Grundformen • beschreiben die Aufgaben des Staates als Marktakteur und dessen ordnungspolitische Rolle in der Sozialen Marktwirtschaft (SK1), • analysieren/beschreiben Aspekt geleitet das Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK4), • kennen/benennen die Merkmale guten Wirtschaftens <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • erörtern/kennen Vorteile und Nachteile verschiedener Marktformen (MK 1), • erörtern Ursachen ausgewählter Fälle von Marktversagen sowie mögliche Lösungsansätze, • stellen Ergebnisse übersichtlich dar bzw. einander gegenüber (MK2/3) • recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten mit entsprechender Hilfestellung (MK1), 	<p>Team 1</p> <p>Starke Seiten 7-10</p> <p>Verbraucherzentrale</p> <p>Praxis Wirtschaft/Politik</p> <p>#Wirtschaft 5/6</p> <p>Praxis Wirtschaft/Politik 2</p> <p>Medienkompetenzrahmen</p> <p>2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen</p> <p>2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten</p> <p>2.3 Informationen, Daten und ihre Quellen kritisch bewerten</p> <p>4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen und gestalten</p> <p>5.1 Die Vielfalt der Medien reflektieren</p> <p>6.1 Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt kennen</p> <p>6.2 Algorithmische Muster und Strukturen kennen</p>

- erklären/**nennen** Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),
- **präsentieren** Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK7)
 - z.B. Erstellung eines Lernvideos/PPP/Lernplakat/Interview,
- **ermitteln** unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK3)
- **reflektieren** (mithilfe entsprechender Kriterien usw.) das eigene methodische vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK6)
- **gestalten** Produkte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht auch mit Unterstützung/im Team (MK8)
 - Lernvideo, Plakat (analog/digital), Umfragen usw.

Urteilskompetenz

- beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2),
- **vertreten** die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1/UK4)

Handlungskompetenz

- **vertreten** die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1)
- **erstellen** Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK 5) anhand ihres Konsumverhaltens **bzw. Hilfestellungen,**

	<ul style="list-style-type: none">• vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1/UK4),• setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte (z.B. Schaubilder) zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK2),	
--	---	--

Jahrgang 8		
Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Material/Lehrwerk
<p>Kummer mit der „Kohle“? – Das muss nicht sein! Vorsorgemöglichkeiten und praktische Finanzangelegenheiten</p> <p>– <i>Auch Staaten müssen wirtschaften</i></p> <p>Inhaltsfelder: IF 4: Verantwortliches finanzielles Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Finanzdienstleistungen, Vermögensaufbau, Kredite (IF4) - Digitale Währungen (IF4) - Der Staat als Akteur in der sozialen Marktwirtschaft (IF 1) 	<p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Bedeutung des Wirtschaftswachstums für moderne Volkswirtschaften (SK1), • stellen/kennen verschiedene Möglichkeiten der Vermögensbildung und der Nutzung von Finanzdienstleistungen dar (SK1), • beschreiben die Vor- und Nachteile bei der Aufnahme eines Privatkredits (SK1) und erläutern in diesem Zusammenhang die Kreditfähigkeit und Bonitätskriterien (SK2/5), • benennen grundlegende Formen der privaten Risikoabsicherung (SK1), • stellen/kennen die Funktionsweise digitaler Währungen dar (SK1). <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten mit entsprechender Hilfestellung (MK1), • erklären/nennen Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4), • präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK7) <ul style="list-style-type: none"> ○ z.B. Erstellung eines Lernvideos/PPP/Lernplakat/Interview, • ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK3) 	<p>Team 1 Starke Seiten 7-10 Verbraucherzentrale Praxis Wirtschaft/Politik Team 2 #PolitikWirtschaft 7/8 #Wirtschaft Praxis Wirtschaft/Politik 1/2</p> <p>Medienkompetenzrahmen 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen 2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten 2.3 Informationen, Daten und ihre Quellen kritisch bewerten 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen und gestalten 5.1 Die Vielfalt der Medien reflektieren 6.1 Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt kennen 6.2 Algorithmische Muster und Strukturen kennen</p>

- **reflektieren** (mithilfe entsprechender Kriterien usw.) das eigene methodische vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK6)
- **gestalten** Produkte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht auch mit Unterstützung/im Team (MK8)
 - Lernvideo, Plakat (analog/digital), Umfragen usw.

Urteilskompetenz

- **vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen** (HK1/UK4)
- beurteilen Finanzentscheidungen vor dem Hintergrund verschiedener Lebenssituationen (UK2),
- bewerten/**kennen** Vor- und Nachteile unterschiedlicher Formen der Geldanlage (Sicherheit, Liquidität, Rentabilität und Nachhaltigkeit) (UK3),
- erörtern/**benennen** Chancen und Risiken digitaler Währungen für die privaten Haushalte (UK4/5).

Handlungskompetenz

- vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1), z.B. Vor- und Nachteile von digitalen Währungen
- **erstellen** Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK5) anhand ihres Konsumverhaltens **bzw. Hilfestellungen**,
- **realisieren** ein eigenes fachbezogenes Projekt auch mit Unterstützung (HK 6),

	<ul style="list-style-type: none">○ hier z.B. die Auflistung ihrer wöchentlichen Ausgaben, um diese dann kritisch zu hinterfragen, auch mit Blick auf das planvolle Umgehen mit Geld○ Erstellung eines Haushaltsplans	
--	--	--

Jahrgang 9		
Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Material/Lehrwerk
<p>Arbeiten um zu leben, leben um zu arbeiten? – Auf der Suche nach passenden Beschäftigungsstrukturen in der digitalisierten Arbeitswelt</p> <p>– <i>Welcher Arbeit gehe ich nach?</i></p> <p>– <i>Beschäftigung zwischen Sicherheit und Unsicherheit</i></p> <p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF 3: Wandel in der Arbeitswelt</p> <p>IF 4: Verantwortliches finanzielles Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <p>– Chancen und Herausforderungen flexibilisierter Arbeitszeiten und -orte (IF3)</p> <p>– Work-Life-Balance (IF3)</p> <p>– Möglichkeiten der privaten Risikoabsicherung (IF4)</p> <p>– Der Staat als Akteur in der sozialen Marktwirtschaft (IF 1)</p>	<p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben unterschiedliche Formen der Erwerbsarbeit (SK1), • erläutern/nennen Ursachen und Auswirkungen einer globalisierten und digitalisierten Arbeitswelt (SK3/5), • beschreiben herkömmliche und neue Arbeitskonzepte hinsichtlich Arbeitszeit und Arbeitsort (SK1), • stellen/benennen Chancen für und Anforderungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in einer sich wandelnden, digitalisierten und globalisierten Arbeitswelt dar (SK1). • Beschreiben/benennen die Aufgaben des Staates als Marktakteur und dessen ordnungspolitische Rolle in der Sozialen Marktwirtschaft (SK1). <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten mit entsprechender Hilfestellung (MK1), • erklären/nennen Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4), • präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK7) <ul style="list-style-type: none"> ○ z.B. Erstellung eines Lernvideos/PPP/Lernplakat/Interview, 	<p>Starke Seiten 7-10 Team 2 #Politik Wirtschaft 7/8 #Sowi 7/8</p> <p>Medienkompetenzrahmen</p> <p>2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen</p> <p>2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten</p> <p>2.3 Informationen, Daten und ihre Quellen kritisch bewerten</p> <p>4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen und gestalten</p> <p>5.1 Die Vielfalt der Medien reflektieren</p> <p>5.3 Chancen und Herausforderungen nutzen</p> <p>6.1 Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt kennen</p>

- **ermitteln** unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK3)
- **reflektieren** (mithilfe entsprechender Kriterien usw.) das eigene methodische vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK6)
- **gestalten Produkte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht auch mit Unterstützung/im Team** (MK8)
 - Lernvideo, Plakat (analog/digital), Umfragen usw.

Handlungskompetenz

- vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1), z.B. Vor- und Nachteile von digitalen Währungen
- **erstellen** Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK5) anhand ihrer Arbeitspräferenzen/Zukunftsplänen,
- **realisieren** ein eigenes fachbezogenes Projekt auch mit Unterstützung (HK 6),
 - siehe KAoA „Kuchen meines Lebens“

Urteilskompetenz

- diskutieren die Chancen und Herausforderungen flexibilisierter Arbeitszeit- und Arbeitsplatzmodelle (**benennen Vor- und Nachteile**) (UK1/3),
- **beurteilen** individuelle, unternehmerische und staatliche Maßnahmen zur Etablierung einer Work-Life-Balance (UK3)

	<ul style="list-style-type: none">○ Befragung am AuBiMa (Jg. 8/9) oder im Rahmen des Praktikums in WiPo (Jg. 9/10) zur Gestaltung der Work-Life-Balance/Homeoffice im Unternehmen● erörtern kriterienorientiert Maßnahmen zur Förderung guter Beschäftigungsbedingungen (UK5).	
--	--	--

Jahrgang 9/10		
Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Material/Lehrwerk
<p>Homeoffice und Onlineshopping – (k)ein Problem? Eine Betrachtung des Strukturwandels in Innenstädten unter besonderer Berücksichtigung der Digitalisierung der Arbeitswelt</p> <p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF 3: Wandel in der Arbeitswelt</p> <p>IF 5: Nachhaltiges wirtschaftliches Handeln in der Region</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Wirtschaftsregion im Wandel (IF5) – Strukturwandel und nachhaltige Entwicklung: Wirtschaftssectoren, Beschäftigungsstruktur, Infrastruktur, steuerliche Entwicklung (IF5) – Arbeits- und Beschäftigungsformen in der digitalen Arbeitswelt: Mobiles Arbeiten, Arbeitszeitmodelle, Crowdfunding (IF3) 	<p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <p>Sachkompetenz</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die verschiedenen Unternehmensformen benennen und mit ihren wesentlichen Merkmalen wiedergeben (SK1), • stellen Zielsetzungen, Chancen sowie Risiken unternehmerischen Handelns dar (SK1), • erläutern/kennen Bestandteile und die Bedeutung eines Businessplans bei der Unternehmensgründung (SK2), • benennen wesentliche Merkmale von Familien- und Franchising Unternehmen (SK1), • erläutern/nennen Merkmale von Sozialunternehmertum (SK1/2), • erläutern wesentliche Merkmale einer nachhaltigen Unternehmensführung (SK1/4). • erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK5), <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten mit entsprechender Hilfestellung (MK1), • erklären/nennen Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4), 	<p>Starke Seiten 7-10 Team 2 #Sowi 7/8</p> <p>Medienkompetenzrahmen</p> <p>2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen</p> <p>2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten</p> <p>2.3 Informationen, Daten und ihre Quellen kritisch bewerten</p> <p>4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen und gestalten</p> <p>5.1 Die Vielfalt der Medien reflektieren</p> <p>5.3 Chancen und Herausforderungen nutzen</p> <p>6.1 Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt kennen</p>

- **präsentieren** Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK7)
 - z.B. Erstellung eines Lernvideos/PPP/Lernplakat/Interview,
- **ermitteln** unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK3)
- **reflektieren** (mithilfe entsprechender Kriterien usw.) das eigene methodische vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK6)
- **gestalten** Produkte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK8)
 - Lernvideo, Plakat (analog/digital), Umfragen usw.

Urteilskompetenz

- **vergleichen/kennen** die Möglichkeiten unternehmerischen Handelns in unterschiedlichen Unternehmensarten und Rechtsformen (SK1/UK1),
- **beurteilen die Bedeutung des Mittelstands und des Handwerks für die Wirtschaft** (UK3),
- beurteilen unternehmerische Entscheidungen, Zielsetzungen und Handlungsspielräume unter ökonomischen, sozialen und ökologischen Gesichtspunkten (UK2/3/4),
- beurteilen Chancen und Grenzen von Social Entrepreneurship in sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht (UK5/4/1).

Handlungskompetenz

- vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1), z.B. Vor- und Nachteile von digitalen Währungen

	<ul style="list-style-type: none">• erstellen Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK5) anhand ihrer Arbeitspräferenzen/Zukunftsplänen,• realisieren ein eigenes fachbezogenes Projekt auch mit Unterstützung (HK 6),	
--	--	--

Jahrgang 10		
Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Material/Lehrwerk
<p>Nachhaltiges wirtschaftliches Handeln in der Region</p> <p><i>Wie können Arbeitsstrukturen und -formen im örtlichen Unternehmen wirtschaftlicher und nachhaltiger gestaltet werden?</i></p> <p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF1 Grundprinzipien, Funktionen und Versagen von Märkten</p> <p>IF 2 Wirtschaftliches Handeln in Unternehmen</p> <p>IF 5 Nachhaltiges wirtschaftliches Handeln in der Region</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <p>– Unternehmerische Zielsetzungen und Grundsatzentscheidungen: Geschäftsidee, Produktion- und Personal- und Marketingentscheidungen, Rechtsformen (IF2)</p>	<p>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</p> <p>Sachkompetenz</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben fachbezogen ökonomische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), • erläutern ökonomische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2), • erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK 5), <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten mit entsprechender Hilfestellung (MK 1), • erklären/nennen Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4), • präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK7) <ul style="list-style-type: none"> ○ z.B. Erstellung eines Lernvideos/PPP/Lernplakat/Interview, • ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK3) 	<p>Starke Seiten 7-10 Team 3 Team 2 #Politik Wirtschaft 7/8 #Politik Wirtschaft 9/10 Praxis Wirtschaft/Politik 2</p> <p>Medienkompetenzrahmen</p> <p>2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen 2.2 Themenrelevante Informationen aufbereiten 2.3 Informationen, Daten und ihre Quellen kritisch bewerten 3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen gestalten u. Informationen teilen (S. 120ff.) 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen und gestalten 5.1 Die Vielfalt der Medien reflektieren 5.3 Chancen und Herausforderungen nutzen 6.1 Grundlegende Prinzipien und</p>

<ul style="list-style-type: none"> – Businessplan als Grundlage erfolgreicher Geschäftstätigkeit (IF2) – Unternehmensarten: Familienunternehmen, Franchising (IF2) – Mittelstand und Handwerk – Social Entrepreneurship (IF2) – Nachhaltiges Handeln in Unternehmen (IF2) – Regionale Wirtschaftsförderung: Regionale Betriebe, Produkte und Direktvermarktung, Sharing-Economy (IF5) – Alternative Wirtschaftsmodelle (IF1) – Wirtschaftsregion im Wandel – Strukturwandel und nachhaltige Entwicklung: Wirtschaftssektoren, Beschäftigungsstruktur, Infrastruktur, steuerliche Entwicklung – Regionale Wirtschaftsförderung: regionale Betriebe, 	<ul style="list-style-type: none"> • reflektieren (mithilfe entsprechender Kriterien usw.) das eigene methodische vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK6) • gestalten Produkte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK8) <ul style="list-style-type: none"> ○ Lernvideo, Plakat (analog/digital), Umfragen usw. <p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen individuelle Möglichkeiten bei der nachhaltigen Gestaltung einer Region (Herausforderungen/Risiken) (UK3), <ul style="list-style-type: none"> ○ z.B. Strukturwandel am Beispiel des Ruhrgebiets • erörtern politische und unternehmerische Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten in der Region unter ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten (UK3), <ul style="list-style-type: none"> ○ regionale Unternehmen vorstellen, wie sie für sich den Wandel vollzogen haben (Kooperation mit Lions-Club) ○ Interview auf AuBiMa zum Thema Nachhaltigkeit/Anpassung an globalen Herausforderungen bzw. Wettbewerb ○ individuelle Aufgabe im Rahmen der Praktikumsmappe in Jg. 9/10 • diskutieren Chancen und Herausforderungen regionaler Wirtschaftsformen im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit (UK2/4). <p>Handlungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1), z.B. Vor- und Nachteile von digitalen Währungen 	<p>Funktionsweisen der digitalen Welt kennen</p>
--	---	--

<p>Produkte und Direktvermarktung, Sharing- Economy</p>	<ul style="list-style-type: none">• erstellen Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK5) anhand ihrer Arbeitspräferenzen/Zukunftsplänen,• realisieren ein eigenes fachbezogenes Projekt auch mit Unterstützung (HK 6),	
---	--	--